



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 06.05.2010

Anwesend

- Vorsitz

Stahl, Angelika

- Ortsbeiratsmitglieder

Baum, Detlef Dr.

Laib, Paul

Lenhard, Klaus Dr.

Lohmann, Jörg

Rexrodt, Dirk-Michael Dr.

Rosenzweig, Kirstin (Urkundsperson)

Rudolf, Inge Dr.

Schulz, Frank (Urkundsperson)

Stahl, Gunther

Zorn, Horst

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Schappert, Ingrid

Schütrumpf, Otto

Wunderlich, Karlheinz A.

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Schönig, Hannsgeorg

Westrich, Sissi

Tagessordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Beirat für die Planungen Straßenbahnbau (Grüne)
2. Fußgängerüberweg Essenheimer Str. (Grüne)
3. Erhaltung Grünflächen, Vermeidung Parkplatzprobleme (Grüne)
4. Lebensmittelversorgung (SPD)
5. Öffentliche Uhr (SPD)
6. Barrierefreie Wegeverbindung (SPD)
7. Einwohnerfragestunde
 - 7.1. Tram-Umfrage
 - 7.2. T-40-Zone

Anfragen

8. Hygienische Verhältnisse Grundschule (Grüne)
9. Öffnungszeiten Postagentur (SPD)
10. Spielplatz Brahmsweg (CDU)
11. Lebensmittelversorgung (CDU)
12. Sachstandsberichte
 - 12.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0424/2009 SPD, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg;
 - 12.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0447/2010, CDU-Fraktion, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg; hier: Abwehr zusätzlichen Fluglärms vom Rhein-Main-Flughafen
 - 12.3. Antwort zur Anfrage 0426/2010 SPD
 - 12.4. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0423/2010 SPD Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
 - 12.5. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0445/2010 CDU Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
13. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 13.1. Reinhard-Scheuerle-Weg (0448/2010 CDU)
 - 13.2. Info-Veranstaltung Tram
 - 13.3. Tischtennisplatte

b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Mitteilungen und Verschiedenes
16. Haushaltsmittel

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht einladen wurde sowie dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man die Aufnahme der TOP 12.4 und 12.5 mit der erforderlichen Mehrheit.

Der unter Tagesordnungspunkt 3 firmierende Antrag von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* wird ohne den Punkte b) behandelt werden.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung,

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Beirat für die Planungen Straßenbahnbau (Grüne)** **Vorlage: 0802/2010**

In seiner Begründung verdeutlicht Herr Laib nochmals, dass es ihm um wesentliche Fragen der Optik und der Ästhetik gehe, wie z. B. die Farbgestaltung der Tram oder Form und Farbe von Oberleitungsmasten etc.

Herr Dr. Baum hält den Antrag für sinnvoll und kann sich vorstellen, ein Gremium vergleichbar dem ehemaligen Städtebaubeirat einzurichten.

Herr Dr. Lenhard bezeichnet das Anliegen des Antrages grundsätzlich als sinnvoll, hält jedoch den heutigen Zeitpunkt für zu früh. Man möge doch erst einmal die Einrichtung der Planungswerkstatt (Projekt Soziale Stadt) abwarten und könne dort dann einen Arbeitskreis, der sich mit dem Thema Tram beschäftigt, einrichten. Damit wäre dieses Thema direkt auf dem Lerchenberg eingebettet.

Er bittet die antragstellende Fraktion, ihren Antrag zurückzustellen.

Die Vorsitzende verweist in diesem Zusammenhang auf einen Sachstandsbericht des Dez. IV unter TOP 12.5, in dem die Einrichtung der Planungswerkstatt für das 4. Quartal in Aussicht gestellt wird.

Herr Laib stellt den Antrag zurück und wird ihn zu gegebener Zeit in Absprache mit der Vorsitzenden erneut dem Gremium vorlegen.

Punkt 2 **Fußgängerüberweg Essenheimer Str. (Grüne)** **Vorlage: 0801/2010**

Auf den von Herrn Laib begründeten Antrag entgegnet Herr Dr. Lenhard, dass es sehr wohl auf der Essenheimer Str. im Bereich Mainz-Lerchenberg eine Querungsmöglichkeit gibt, und zwar auf der Ostseite des Kreisels an der K 51. Er geht davon aus, dass, wenn eine Brücke für die Tram gebaut würde, dies selbstverständlich einen Rad- und Fußweg beinhalte und man diesen nicht separat beantragen müsse.

Herr Dr. Baum bezweifelt die letzte Schlussfolgerung von Herrn Dr. Lenhard und befürwortet die Beantragung eines solchen zusätzlichen Fußgängerüberweges im Rahmen einer Trambrücke.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 3 **Erhaltung Grünflächen, Vermeidung Parkplatzprobleme (Grüne)**
Vorlage: 0803/2010

In seiner Begründung weist Herr Laib darauf hin, dass der Unterpunkt b) nicht zur Abstimmung gestellt wird und dass die Realisierung eines solchen „ausgelagerten“ P+R-Platzes eine deutliche Entlastung für den Bereich Einkaufszentrum Lerchenberg bringen würde.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 4 **Lebensmittelversorgung (SPD)**
Vorlage: 0806/2010

In seiner Begründung verdeutlicht Herr Dr. Baum, dass ein Vollversorger eine unabdingbare Notwendigkeit für den Ortsteil Mainz-Lerchenberg darstellt und die Verwaltung hier durchaus Möglichkeiten habe, in Gesprächen mit dem potentiellen Nachfolger des Tengelmann-Marktes positives zu erreichen.

Herr Laib teilt mit, dass ihm von Seiten der Geschäftsführung des Lerchenberger Tengelmann-Marktes mitgeteilt wurde, dass Mitte August hier ein Rewe-Markt einziehen würde. Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, diese Aussage von offizieller Seite aus zu verifizieren.

Der Antrag wird mit 4 : 1 : 6 Stimmen an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 5 **Öffentliche Uhr (SPD)**
hier: Instandsetzung der Uhr Hindemithstraße
Vorlage: 0807/2010

Herr Dr. Baum begründet für die SPD und bittet die Verwaltung, falls diese Uhr nicht in städtischem Eigentum stehen sollte, mit dem Betreiber entsprechend Kontakt aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 6 **Barrierefreie Wegeverbindung (SPD)**
hier: Zwischen EKZ/Brunnenplatz und Sporthalle B/Stadteilbücherei
Vorlage: 0808/2010

Herr Dr. Baum begründet den Antrag für die SPD und ergänzt ihn dahingehend, dass es heißt:

„ ... Sporthalle B und der Stadtteilbücherei kommend **auch** eine barrierefreie Verbindung ... “

Man könne sich auch vorstellen, dass die Breite der Treppe so verringert wird, dass Platz für eine zusätzliche Rampe ist.

Herr Dr. Lenhard wirft ein, dass im Prinzip nur zielführend sei, wenn man vom Grundstück Regerstr. 6 und dem Hotel Gelände erwerben würde und dies in einen öffentlichen Weg einzubezüge um dann eine sinnvolle und nicht zu steile Variante zu realisieren.

Der Antrag wird einstimmig mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 7 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 7.1 **Tram-Umfrage**

Herr Elsner bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, wer von Seiten der Stadt wen mit einer Umfrage bezüglich der Akzeptanz einer Straßenbahn beauftragt hat, welcher Personenkreis befragt und wo dieser befragt wurde.

Punkt 7.2 **T-40-Zone**

Herr Elsner bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, warum es auf dem Lerchenberg eine Tempo-40-Zone gibt und keine Tempo-30-Zone.

Darüber hinaus bittet er um Darlegung, wann eine Tempo-30-Zone realisiert werden könnte.

Anfragen

Punkt 8 **Hygienische Verhältnisse Grundschule (Grüne)** **Vorlage: 0804/2010**

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. IV vom 05.05.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 9 **Öffnungszeiten Postagentur (SPD)**
hier: "Dienstleistungsabend"
Vorlage: 0809/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 05.05.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 10 **Spielplatz Brahmsweg (CDU)**
hier: Verzögerung der Umgestaltung
Vorlage: 0810/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. IV vom 05.05.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 11 **Lebensmittelversorgung (CDU)**
Vorlage: 0811/2010

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 04.05.2010, ohne Aktenzeichen.

Der Ortsbeirat hält die Auskunft der Verwaltung für unbefriedigend und verweist auf den unter TOP 4 gestellten Antrag der SPD (0806/2010).

Punkt 12 **Sachstandsberichte**

Punkt 12.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0424/2009 SPD, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg**
hier: Witterungsbedingte Straßenschäden
Vorlage: 0709/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 19.04.2010, Az.: 75 11 00.

Punkt 12.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0447/2010, CDU-Fraktion, Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg; hier: Abwehr zusätzlichen Fluglärms vom Rhein-Main-Flughafen**

Vorlage: 0763/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 22.04.2010, Az.: 17 51 45 21.

Punkt 12.3 **Antwort zur Anfrage 0426/2010 SPD**
hier: Baumfällarbeiten

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 23.04.2010, ohne Aktenzeichen.

Punkt 12.4 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0423/2010 SPD Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg**
hier: Weiterentwicklung des Programms Soziale Stadt in Mainz-Lerchenberg
Vorlage: 0816/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. IV vom 30.04.2010, Az.: 51 Soziale Stadt.

Punkt 12.5 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0445/2010 CDU Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg**
hier: Kein weiterer Stillstand im Projekt "Soziale Stadt Mainz-Lerchenberg"
Vorlage: 0817/2010

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. IV vom 30.04.2010, Az.: 51 Soziale Stadt.

Punkt 13 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 13.1 **Reinhard-Scheuerle-Weg (0448/2010 CDU)**
hier: Schreiben der Kath. Kirche

Die Vorsitzende verliest ein Schreiben des kath. Pfarrers der Gemeinde St. Franziskus Lerchenberg und bittet die Verwaltung, dieses Schreiben und das Votum des Orts-

beirates aus der vergangenen Sitzung am 18.03.2010 zum Anlass zu nehmen, zeitnah die gewünschte Wegebenennung durchzuführen.

Punkt 13.2 **Info-Veranstaltung Tram**
hier: Termin im Juni 2010

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass es noch im Juni 2010 eine Info-Veranstaltung für Mainzer Bürger geben wird, die von Seiten des Verkehrsdezernates und der MVG organisiert werden wird.

Der Termin wird rechtzeitig der breiten Öffentlichkeit bekanntgegeben werden.

Punkt 13.3 **Tischtennisplatte**

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, wie seinerzeit mit dem Quartiermanager Mehlkopf abgesprochen, eine Tischtennisplatte auf dem so genannten „Spargelacker“ im Rahmen einer Umsetzungsaktion aufzustellen.

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

gez. A. Stahl
.....
Vorsitz

gez. P. Bermeitinger
.....
Schrifführung

gez. K. Rosenzweig
.....
Urkundsperson

gez. F. Schulz
.....
Urkundsperson